

## Anlässe während der ersten Ausstellungswoche

# «Es will vieles werden»

- |                        |        |  |
|------------------------|--------|--|
| Freitag, 10. September | 18.00h | <b>Meditation</b><br>Zen Peacemakers, Barbara und Roland Wegmüller<br>Stilles Zusammensein im Ausstellungsraum während 25 Min. auf Kissen oder Stuhl. Das Material ist vorhanden, bequeme Kleidung ist empfehlenswert.<br>Alle sind herzlich willkommen, Vorkenntnisse braucht es keine.   |
|                        | 20.00h | <b>«Es will vieles werden» Performance</b><br>Beatrice Friedli Deuter, Butoh-Tanz; Reto Capol, Shakuhachi; Martin Deuter, Percussion; Regula Gerber, Kontrabass / Stimme<br>Eingebunden in der Ahnenreihe – das ist gleichzeitig Verstrickung und Last, Schutz und Kraft. Loslassen und annehmen – darin das Eigene finden.<br>«Es will vieles werden,<br>doch wir greifen es kaum,<br>wie lange sind wir der Erden<br>Ängstliche noch im Traum?» Jean Gebser                  |
| Samstag, 11. September | 11.30h | <b>«Lichtblumen» Workshop</b><br>Für die «Lichtblumen-Zeremonie» am Samstag, 2. Oktober um 20.00 Uhr stellen wir Windlichter aus Seidenpapier her.   |
|                        | 16.30h | <b>«DAI, deutsch-afghanische Initiative»</b><br>Referat, Pascale Goldenberg<br>Interkulturelles Austauschprojekt zwischen Afghanistan und Europa<br><b>«Fäden verbinden»</b> externer Workshop<br>Betreuung durch Veronika Michel und Christoph Schaad   |
|                        | 18.00h | <b>Apéro EssKultur</b>   |
|                        | 20.00h | <b>«Gelebter Tanz – Getanztes Leben»</b><br>Lesung aus dem Buch über Regula Wyser<br>Elisabeth Capol, Text; Anita Wysser, Querflöte<br>Tanzen, tanzen, einfach tanzen – Regula Wyser war eine leidenschaftliche Tänzerin. Sie war immer voller kreativer Ideen und nutzte in ihrem kurzen Leben jede Gelegenheit zum Tanzen. Für sie gab es nicht nur die Bühne mit Scheinwerfern. Sie wollte neue Ufer entdecken, Visionen umsetzen und da konnte jeder Ort zur Bühne werden. |
| Sonntag, 12. September | 15.00h | <b>«Hell und dunkel – Von der Sehnsucht nach Licht in einer polaren Welt»</b><br>Interaktives Referat, Urs Gfeller   |
|                        | 17.00h | <b>«Im Puls der Klänge»</b><br>Ein Konzert mit Bruno Bieri   |
- Kollekte, Richtpreis Fr. 25.-**